



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 20.11.-21.11.2025

#### **Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Einbruch in Vereinsheim" "E-Scooter-Fahrer unter Drogeneinfluss"** **"Pkw in Vollbrand"**

##### **Einbruch in Vereinsheim**

*Gommern, Fuchsbergstraße, 19.11.2025, 19:00 Uhr bis 20.11.2025, 10:30 Uhr*

Eine unbekannte Täterschaft verschaffte sich in der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag gewaltsam Zutritt zu den Räumlichkeiten des Vereinsheims. Der oder die unbekannten Täter gelangten über ein gewaltsam geöffnetes Fenster ins Gebäude und wandten darin ebenfalls Gewalt an, um in weitere Räumlichkeiten zu gelangen. Die Täterschaft durchwühlte Räume und Schränke. Ob etwas entwendet wurde, konnte zur Sachverhaltsaufnahme noch nicht festgestellt werden. Die Höhe des Sachschadens beläuft sich im unteren vierstelligen Euro-Bereich. Es wurden Spuren gesichert.

##### **E-Scooter-Fahrer unter Drogeneinfluss**

*Burg, Zerbster Chaussee, 20.11.2025, 19:40 Uhr*

Die Fahrt mit dem E-Scooter und einem Sozium an Bord, wurde einem 17-jährigen zum Verhängnis. Polizeibeamte stellten das Duo in der Zerbster Straße fest und unterzogen die Personen einer Verkehrskontrolle. Laut StVO ist das Befördern zweier Personen auf einem E-Scooter nicht erlaubt. Diese Ordnungswidrigkeit ist jedoch nur zweitrangig gewesen, denn die Beamten stellten bei dem Fahrzeugführer Auffälligkeiten fest, die auf Betäubungsmittelkonsum hinwiesen. Daraufhin gab der Fahrer auch an, einige Stunden zuvor Cannabis konsumiert zu haben. Ein Drogentest bestätigte den Konsum weshalb zwecks Blutprobenentnahme ins Krankenhaus verlegt wurde. Die Weiterfahrt wurde dem jungen Mann untersagt. Den 17-jährigen erwartet nunmehr eine weit höhere Strafe als das Fahren zu zweit. Außerdem muss er, sollte er das Erlangen einer Fahrerlaubnis anstreben, um die Erteilung jener bangen.

##### **Pkw in Vollbrand**

*Möser OT Lostau, Lindenstraße, 21.11.2025, 03:11 Uhr*

Beim Passieren der Ortslage bemerkte ein Fahrzeugführer ein brennendes Fahrzeug auf einer Grünfläche. Daraufhin alarmierte der Bürger die Polizei, die wiederum die Rettungsleitstelle informierte. Feuerwehr und Polizei kamen vor Ort und begannen mit der Brandbekämpfung und Ursachensuche. Personen wurden nicht im Fahrzeug festgestellt. Bislang ist nicht bekannt, was die Ursache des Brandausbruchs war. Der Pkw brannte vollständig aus und wurde zwecks Ursachensuche beschlagnahmt.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b  
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: [za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)